

## Sicherer Onlinezugriff auf Patientendaten via Internet

### Die Herausforderung: Einfacher Applikations- und Datenzugriff für eine breite Nutzergemeinde

Das Gemeinschaftskrankenhaus verwaltet äußerst sensible Daten an den drei Standorten Bad Neuenahr mit dem Rechenzentrumsbetrieb, dem Krankenhaus in Adenau und der geriatrischen Rehaklinik in Burgbrohl. Die Kommunikation zwischen diesen einzelnen Einrichtungen wurde bisher über ein aufwändiges IPSec VPN gestaltet. Die Sicherheit des IPSec VPNs jedoch wurde mit hohen Betriebskosten erkauft. Sobald das System für einen neuen Partner oder Kunden erweitert werden musste, blieb meist nur die zeit- und kostenintensive Beratung durch externe Dienstleister. Für die Nutzer kam erschwerend hinzu, dass sie für die Bedienung eines IPSec Clients Software Know-how benötigten.

Die mit der Komplexität der Wartung verbundenen Kosten und die von den Nutzern erwartete Bedienungskompetenz standen den auf einfache und schnelle Kommunikation angelegten Plänen entgegen. Abgesehen von dem Schutz der vertraulichen Patientendaten wünschte man sich bei einer neuen Lösung zudem eine abgestufte Zugriffshierarchie für eine breite Nutzergemeinde. So sollten neben den leitenden Mitarbeitern der Verwaltung und des Direktoriums sowie den Ärzten auch Kunden des Labors oder der Radiologie, Dienstleister wie externe Schreibdienste und die Hausärzte der stationären Patienten Zugriff auf die Krankenhausdaten erhalten.



### Die Lösung: Transparenter Zugriff auf das Krankenhausnetz

Innerhalb des Klinikverbunds ist eine Citrix Thin-Client-Infrastruktur mit zehn Servern Dreh- und Angelpunkt für die 180 Arbeitsplätze. Um die Citrix-Umgebung mit MS Office ebenso wie MS Exchange für den Fernzugriff zu konfigurieren, wurde die Aventail EX-750 Appliance mit dem Modul OnDemand ausgestattet und durch eine starke Authentifizierung von RSA erweitert. Derzeit sind 25 Aventail Lizenzen sowie 25 Lizenzen für die RSA SecurID Token aktiv.

Als Workstation dienen Terminals ebenso wie Fat Clients. „Wir nutzen seit langem erfolgreich das Terminal-Konzept“, so Jens Horn, Leiter der EDVIT-Abteilung des Krankenhausverbunds. „Umso wichtiger ist es, dass wir diese Umgebung auch per Fernzugriff zur Verfügung stellen können, ohne dass für die Mitarbeiter ein Unterschied zur Arbeit im lokalen Netz besteht.“

„Die kompetente Präsentation durch Aventail und Vertriebspartner Synectico in unserem Haus, das fundierte Informationsmaterial und das gute Preis-/Leistungsverhältnis überzeugten, so dass uns die Entscheidung für eine Aventail SSL VPN Appliance EX-750 leicht fiel.“

—Jens Horn,  
Leiter EDVIT-Abteilung

#### Aventail Partner

Synectico GmbH IT-Lösungen,  
Krefeld

[www.synectico.de](http://www.synectico.de)



#### Unternehmen

Gemeinschaftskrankenhaus Maria  
Hilf/St. Josef

#### Branche

Gesundheitswesen

#### Herausforderung

- Einfache, zuverlässige und schnelle Kommunikation zwischen einer wachsenden Anzahl interner und externer Stellen.

#### Lösung

- SSL VPN Appliance EX-750.
- Sicherer remote Zugriff auf Citrix-Umgebung und MS Exchange über Aventail OnDemand.

#### Ergebnisse

- Etablierung einer robusten, sicheren und unkomplizierten Kommunikationsplattform.
- Wenig bis kein Wartungsaufwand auf Client-Seite.
- Zugriff auf Unternehmensnetzwerk von jedem Ort, zu jeder Zeit und mit jedem Endgerät für interne und externe Anwender.

#### Infrastruktur

- Verwaltung sensibler Daten an drei Standorten: Rechenzentrum in Bad Neuenahr, Krankenhaus in Adenau und geriatrische Rehaklinik in Burgbrohl.
- Citrix Thin Client-Infrastruktur mit zehn Servern, über die der Zugriff auf die zentralen Applikationen wie MS Office, MS Exchange, SAP, Oracle, Citrix, Klinikinformationssystem iMedOne sowie Spezialapplikationen für Arzneilisten oder Aufklärungsbögen läuft.

**Aventail** ist marktführend auf dem Gebiet der SSL VPN-Produkte und Spezialist für den sicheren Applikationszugriff. Aventail lieferte die erste SSL VPN-Lösung 1997. Und heute hilft Aventail mehr als einer Million Endbenutzern in mehr als 75 Ländern bei der sicheren Kommunikation. Aventails SSL VPN-Produktfamilie erhöht die Produktivität von Endbenutzern und IT-Fachleuten bei gleichzeitiger Maximierung der Sicherheit und Kostenreduktion. Aventail Appliances basieren auf Aventails bewährter Plattform, die führend in End Point Control, Policy Management und transparenten und einfachen Zugriffsoptionen auf die meisten Anwendungen ist. Führende Unternehmen und Service Provider stützen ihr Geschäft auf Aventails SSL VPNs, darunter AT&T, DuPont, IBM Global Services, MCI, Office Depot, Sanyo und TNT. Aventails Hauptsitz befindet sich in Seattle, Washington. Daneben verfügt Aventail über ein ausgedehntes globales Channel Partner- und Sales Support-Netzwerk. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.aventail.de](http://www.aventail.de).

Über Aventail OnDemand erhält die Gruppe der sogenannten Power User direkten Netzwerkzugriff über die Citrix-Umgebung hinaus auf MS Outlook und das Klinikinformationssystem iMedOne. Die Funktionsweise von Aventail OnDemand ähnelt der eines Web Browsers, allerdings sendet Aventail den Benutzern den OnDemand Java-Agenten automatisch zu. Die Nutzer sind mit Aventail OnDemand nicht den Beschränkungen einer Browser-Applikation unterworfen und Client/Server-Programme lassen sich auch weiterhin lokal betreiben.

### **Return on Investment: Einfache und sichere Einbindung externer Nutzer**

Mit der Implementierung der EX-750 ist die Einbindung externer, nicht dem Krankenhausverbund angehörender Nutzer sehr einfach möglich. Da Citrix jetzt auch für den remote Zugriff bereit steht, können externe Schreibdienste die Briefe und Befunde direkt im Informationssystem der Klinik anfertigen.

Darüber hinaus bietet das Gemeinschaftskrankenhaus Maria Hilf/St. Josef anderen Einrichtungen im Kreis Ahrweiler zahlreiche Dienstleistungen, die ebenfalls auf eine sichere Informationsübertragung angewiesen sind. Kliniken in Bad Neuenahr sind beispielsweise Kunden des Krankenhauses eigenen Labors. Laboraufträge und Analyseergebnisse werden in das Intranet der Einrichtung eingestellt und über SSL VPN verfügbar gemacht. Arztpraxen werden zukünftig als Kunden die Leistungen der Krankenhaus-Radiologie in Anspruch nehmen. Befunde und Bilderserien von MRT und CT werden über das SSL VPN vom lokalen PACS (Picture Archiving and Communication System) zur Verfügung gestellt. In der Umgebung niedergelassene Ärzte können über das SSL VPN schnell und unkompliziert direkt auf die Daten zugreifen, die in Form von Diagnosen oder Arztbriefen im Krankenhaus über die Patienten gesammelt wurden, und über E-Mail mit dem zuständigen Krankenhausarzt in Kontakt treten. Last, but not least profitiert auch die EDVIT-Abteilung vom neuen SSL VPN. Die Administratoren sind jetzt in der Lage, Fernwartung, Bereitschaftsdienst und Wartung remote zu leisten. Mit der Aventail-Technologie wird so die Kontrolle der Serversysteme rund um die Uhr sichergestellt.

### **Pläne:**

Der Ausbau des SSL VPNs auf bis zu 50 Lizenzen ist für das Jahr 2005 geplant. Dann werden auch Notdienste und Nachtschichten einfach und schnell Zugriff auf das Krankenhausnetzwerk haben.



### **Unternehmensprofil**

Das Gemeinschaftskrankenhaus Maria Hilf/St. Josef im rheinland-pfälzischen Kreis Ahrweiler gehört als Verbund einem der größten freigemeinnützigen Träger sozialer Einrichtungen in Deutschland, der Marienhaus GmbH, an.

„Die EDVIT-Abteilung ist seit der Einführung der Aventail SSL VPN Appliance deutlich weniger mit Wartungsarbeiten beschäftigt. Ein weiterer positiver Aspekt ist der, dass mit der Aventail SSL VPN-Technologie im Gegensatz zu bisher eine breite Nutzergemeinde Zugriff auf das Krankenhausnetz erhält.“

—Jens Horn,  
Leiter EDVIT-Abteilung



Mehr Sicherheit. Mehr Zugangsmöglichkeiten.  
Ganz einfach.

©Alle Rechte vorbehalten. Aventail, Aventail ASAP, Aventail Connect, Aventail EX-1500, Aventail OnDemand und jeweiligen Logos sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Dienstleistungsmarken der Aventail Corporation. Andere Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen der jeweiligen Rechtsinhaber.

CS 4013 1204/2

### **Corporate Headquarters**

808 Howell Street  
Seattle, WA 98101  
Tel +1.206.215.1111  
Fax +1.206.215.1120  
[www.aventail.com](http://www.aventail.com)

### **Aventail Deutschland**

An der Welle 4  
D-60322 Frankfurt am Main  
Tel +49 (0) 69 7593 8122  
[emea@aventail.com](mailto:emea@aventail.com)

Terminalstrasse Mitte 18  
D-85356 München  
Tel +49 (0) 89 9700 7586